

Studienprojekte / Forschungspraktika (nur BSc/MSc)

im Wintersemester 2026/27

Vom **29. Juni bis zum 6. Juli 26** sind die Anmeldungen innerhalb einer vorgezogenen **Anmeldephase in STiNE (!)** für die Großen Geländeveranstaltungen (Große Exkursionen - nur BSc, LA BSc+Master -, Studienprojekte -Fachbachelor / Forschungspraktika - Fachmaster) sowie für die Hauptseminare (Bachelorstudiengänge; Lehramtsmaster) und die Vertiefungsseminare im Master-Studiengang ‚Globale Transformationen und Umweltveränderungen‘ freigeschaltet. Die Auswahl der Teilnehmenden wird bei Überbuchungen nach Bedürftigkeit innerhalb des Studienverlaufs erfolgen.

Die Anmeldung in in STiNE ist freigeschaltet **von Montag, dem 29. Juli ab 09:00 Uhr bis zum Montag, dem 6. Juli, 13 Uhr.**

Die Voraussetzungen zur Teilnahme gemäß FSB müssen erfüllt sein:

GEO12-STU und GEO-STU-INT (nur Fachbachelor bzw. Fachmaster) ab fünftes oder sechstes Semester

Die Voraussetzungen zur Teilnahme gemäß FSB müssen erfüllt sein:

Erfolgreicher Abschluss der Einführungs- und Aufbauphase und Abschluss von mind. 2 Übungen aus dem Modul GEO12-Met4.

GEO-STU2 (V2) (nur Fachmaster) ab zweites bzw. drittes Semester

Die Vergabe erfolgt nach Dringlichkeit.

Die in STiNE registrierten Teilnehmer/innen erhalten eine Platzzusage- oder Ablehnung über STiNE. Bitte wählen und priorisieren Sie innerhalb der Anmeldegruppe eine der Geländeveranstaltungen. Für die jeweils dazugehörige Übung läuft die Anmeldung dann bei Platzzusage innerhalb der regulären Anmeldephase. Der erste Besprechungstermin zum Studienprojekt ist unbedingt wahrzunehmen, um die Teilnahme mündlich (oder möglicherweise schriftlich) zu bestätigen, da ansonsten der Platz anderweitig vergeben werden kann. Eine Vertretung kann erfolgen.

Hamburg, am 15.06.2026

gez. Prof. Dr. Jürgen Böhner - Geschäftsführender Direktor –

**63-060/66 Studienprojekt mit Begleitübung (BSc: Modul GEO-STU;
MSc: Modul GEO-STU2)**

Titel der LV: **Amsterdam – kritische Wohnungsmarktforschung**
LV-Nr.: 63-060/61
Dozenten: **Prof. Dr. Jana Kleibert, Anton Eplinius**
Blockseminar: **Vorbereitungsseminar an 4 Freitagen: 30.10 (9:00-12:30 AE);
13.11 (9:00-16:30 AE), 11.12 (9:00-
16:30 JK), 25.01 (13:00-16:00 JK)**

Geländepraktikum: **Zeit: März 2026, voraussichtlich 16.03-25.03.2026**

Ort: Haus der Erde, 0.2-36, MIN Forum 5.2 (letzte Info dazu in STiNE)
Beginn: 30.10.26
Kosten/Kalkulation: Geschätzter Studentischer Richtpreis: 800 € (inkl. Zuschuss UHH)
Plätze: 20

Inhalte und Kommentar:

Steigende Mieten, Wohnungslosigkeit und die Verdrängung von einkommensschwachen Haushalten haben die Wohnungsfrage wieder verstärkt in den Fokus sozial- und raumwissenschaftlicher Disziplinen gerückt. Das Studienprojekt setzt sich intensiv mit Fragen der kritischen Wohnungsforschung am Beispiel Amsterdam auseinander. Im Zentrum stehen die vielfältigen Dimensionen der Wohnungsfrage, die unter anderem durch Prozesse wie Finanzialisierung, Privatisierung, staatliche (De-)Regulierung oder auch migrationsbezogene Dynamiken geprägt sind.

Studierende werden in Projektgruppen eigene Forschungsarbeiten zu selbstgewählten Themen durchführen. Das Studienprojekt knüpft an ein DFG-Forschungsprojekt zur Entwicklung profit-orientierter Studierendenapartments und somit zur Finanzialisierung studentischen Wohnraums in den Niederlanden an, bietet aber zugleich Raum für eine breitere Auswahl stadt- und wirtschaftsgeographischer Fragestellungen. Mögliche Themen sind beispielsweise:

- Studentisches Wohnen (Privatisierte Unterkünfte)
- Studentification (studentisch geprägte Stadtteile)
- Wohnen und Raumnutzungskonflikte (z.B. durch Overtourism oder Kurzzeitvermietung)
- Einfluss globaler Finanzmärkte auf lokale Wohnungsmärkte
- Rolle staatlicher (De-)Regulierungen
- Soziale Ungleichheit in der Wohnraumversorgung
- Modelle der sozialen Wohnraumversorgung und ihre Bedeutung
- Digitale Plattformen und die Transformation urbaner Wohnräume
- Migration, Flucht und Zugang zum Wohnungsmarkt
- Gentrifizierungsprozesse und Verdrängung

- Historische Entwicklung der Wohnungsfrage
- Alternative Wohnformen
- Nachhaltigkeit und Wohnen
- Feministische Perspektiven auf Wohnen
- Aktivismus, Protest, Besetzungen, etc.

Teilnehmerzahl: max. 20

Geschätzter Studentischer Richtpreis: 800 € (inkl. Zuschuss UHH)

Das Studienprojekt wird durch die Übung: LV 63-053 Amsterdam: kritische Wohnungsmarktforschung vorbereitet werden. Die Teilnahme an der Übung ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Exkursion. Die Übung wird geblockt an Freitagen im WS stattfinden. Voraussichtliche Termine werden noch bekannt gegeben.

Vorbereitungsseminar an 4 Freitagen: 30.10 (9:00–12:30 AE); 20.11 (9:00–16:30 AE), 18.12 (9:00–16:30 JK), 22.01 (13:00–16:00 JK)

Lernziel:

Die Studierenden sind in der Lage, ein eigenständiges Forschungsprojekt in einer Kleingruppe zu entwickeln, durchzuführen, zu dokumentieren und zu präsentieren. Sie können ein Forschungsthema sowie ein geeignetes Forschungsdesign formulieren, ein Kurzexposé erstellen und ihre Forschungsergebnisse in schriftlicher Form wissenschaftlich aufbereiten. Darüber hinaus erwerben sie vertiefte Kenntnisse der kritischen Wohnungsmarktforschung am Beispiel der Niederlande sowie der Wirtschafts- und Stadtgeographie mit Bezug zu den genannten thematischen Schwerpunkten. Im Rahmen des Forschungsprozesses lernen die Studierenden, wissenschaftliche Fragestellungen methodisch fundiert zu bearbeiten, Zwischenergebnisse zu präsentieren und die Endergebnisse in angemessener fachlicher Form darzustellen.

Voraussetzungen und Leistungsanforderungen:

Studienleistungen und Teilleistungen:

Erarbeitung, Durchführung, Präsentation und Dokumentation eines eigenständigen Forschungsprojekts in einer Kleingruppe (benotet):

- Präsentation des Forschungsthemas und Forschungsdesigns in der Übung (20%)
- Erarbeitung und Abgabe eines Kurzexposés (inkl. Forschungsdesign) (20%)
- Durchführung des Forschungsprojekts sowie schriftliche Darstellung der Endergebnisse (60%)

Zwischenpräsentation der Forschungsergebnisse während des Aufenthaltes (unbenotet)

Voraussetzungen:

Siehe die fachspezifischen Bestimmungen der betreffenden Studiengänge

Literatur:

Vorschläge zur Einführung in o.g. Themen (spezifische Literatur wird zu Beginn der Übung bereitgestellt)

Aalbers, M. B. (2026). The Financialization of Rental Housing 3.0: Expanding Frontiers in Global Niche Asset Classes. *Housing, Theory and Society*, 1–24. <https://doi.org/10.1080/14036096.2026.2671022>

Aalbers, M. B., Hochstenbach, C., Bosma, J., & Fernandez, R. (2021). The Death and Life of Private Landlordism: How Financialized Homeownership Gave Birth to the Buy-To-Let Market. *Housing, Theory and Society*, 38(5), 541–563. <https://doi.org/10.1080/14036096.2020.1846610>

Boterman, W., & van Gent, W. (2022). *Making the middle-class city: The politics of gentrifying Amsterdam*. Palgrave Macmillan.

Fang, C., & van Liempt, I. (2021). ‘We prefer our Dutch’: International students’ housing experiences in the Netherlands. *Housing Studies*, 36(6), 822–842. <https://doi.org/10.1080/02673037.2020.1720618>

Flood, M., & Hochstenbach, C. (2025). Queer in a housing crisis: How nonbinary and genderqueer young adults navigate housing precarity. *Social & Cultural Geography*, 26(8), 920–944. <https://doi.org/10.1080/14649365.2025.2494561>

Hochstenbach, C. (2023). Balancing Accumulation and Affordability: How Dutch Housing Politics Moved from Private-Rental Liberalization to Regulation. *Housing, Theory and Society*, 40(4), 503–529. <https://doi.org/10.1080/14036096.2023.2218863>

Hochstenbach, C. (2025). Framing the housing crisis: Politicization and depoliticization of the Dutch housing debate. *Housing Studies*, 40(5), 1226–1251. <https://doi.org/10.1080/02673037.2024.2344844>

Hochstenbach, C., & Ronald, R. (2020). The unlikely revival of private renting in Amsterdam: Re-regulating a regulated housing market. *Environment and Planning A: Economy and Space*. (Sage UK: London, England). <https://doi.org/10.1177/0308518X20913015>

Ronald, R., & Dol, K. (2011). Housing in the Netherlands Before and After the Global Financial Crisis. In R. Forrest & N.-M. Yip (Hrsg.), *Housing Markets and the Global Financial Crisis*. Edward Elgar Publishing. <https://doi.org/10.4337/9781849805841.00011>

Ward, C., Van Loon, J., & Wijburg, G. (2019). Neoliberal Europeanisation, Variegated Financialisation: Common but Divergent Economic Trajectories in the Netherlands, United Kingdom and Germany. *Tijdschrift Voor Economische En Sociale Geografie*, 110(2), 123–137. <https://doi.org/10.1111/tesg.12342>

**63-064/65 Studienprojekt mit Begleitübung (BSc: Modul GEO-STU;
MSc: Modul GEO-STU2)**

Titel der LV:	Ökosystemforschung
LV-Nr.:	63-062/63
DozentInnen:	Dr. Elke Fischer
Geländezeit:	17./18.10.26 zuzüglich einzelner Tage nach Absprache (14tägig freitags, zusätzliche Labortage in Kleingruppen)
Begleitübung:	Do., 14.14-15.45 Uhr
Ort:	MIN Forum 4.1
Beginn:	15.10.2026
Kosten/Kalkulation:	Ca. € 50.-
Plätze:	20

Das Studienprojekt beschäftigt sich mit aktuellen Methoden der Datenerhebung relevanter Parameter zur Bewertung von Ökosystemen. In einer eigenen Fallstudie zum Thema Wald-Ökosystemforschung sind zwei unterschiedliche Forstbestände und eine Freifläche im „Eißendorfer Sunder“ der Harburger Berge instrumentiert. Nach der gemeinsamen Erstaufnahme erfolgen die Arbeiten im Gelände und im Labor sowie die Auswertung der Daten und die Präsentation der Ergebnisse in Kleingruppen zu folgenden Schwerpunkten:

- Klima & vertikale Stoffflüsse: Datenaufnahme und Analyse von Bestandsniederschlag und Bodenlösung zur Ermittlung vertikaler Stoffflüsse
- Vegetation: (Vegetationsaufnahme, Bedeckungsgrad, Blattflächenindex, Analyse von toter organischer Substanz "litter" - Menge und Nährstoffzusammensetzung)
- Boden I: Bodenaufnahme (Leitprofile), Analyse der bodenchemischen Kenngrößen (pH, elektrische Leitfähigkeit, Kohlenstoff/Stickstoff-Verhältnis, Kationenaustauschkapazität, organische Substanz und Wassergehalt)
- Boden II: Bodenaufnahme (Leitprofile), Analyse der bodenphysikalischen Kenngrößen (Korngrößenzusammensetzung, Lagerungsdichte)

Ziel des Studienprojektes ist, Studierenden die Möglichkeit zu geben, alle Schritte eines empirischen Forschungsprojektes kennenzulernen und selbst aktiv zu gestalten. Dies beinhaltet Projektplanung, initiale Bestandsaufnahme, Instrumentierung, Probenahme und Laboranalytik, statistische Datenauswertung sowie die Präsentation und Publikationsentwurf der Ergebnisse.

Geländetage: 17./18.10.26 zuzüglich einzelner Tage nach Absprache (14tägig freitags, zusätzliche Labortage in Kleingruppen)

Teilnehmeranzahl: 6-16

Voraussichtliche Kosten: 50 €

Die Gelände- und Labortage werden durch die Übung

LV 63-065 Ökosystemforschung ergänzt.

Donnerstags, 14-16 Uhr

Die Teilnahme an der Begleitübung ist verpflichtend für die Teilnahme am Studienprojekt.

Im Rahmen der Begleitübung werden folgende Komponenten bearbeitet bzw. Leistungskriterien erbracht:

- Theoretische Grundlagen (Ökosystemtheorien, unterschiedliche Ansätze, Forstökologie etc.)
- Methodenschulung (nach Bedarfsanalyse je nach Stand der Teilnehmer: Labormethoden)
- Datenauswertung und Umweltstatistik, Qualitätssicherung, Repräsentativität und Reproduzierbarkeit von Daten
- Journalclub - Diskussion wissenschaftlicher Publikationen zum Thema (Vorstellung durch die Arbeitsgruppen - gemeinsame Diskussion (November/Dezember 2026))
- Werkstattberichte der Arbeitsgruppen (Januar 2027)
- Entwurf einer wissenschaftlichen Publikation - Entwürfe der Arbeitsgruppen (bis März 2027)
- Die Geländetage umfassen nach der Wartung der Stationen und der initialen Probenahme von Bodenproben und der Vegetationskartierung insbesondere die kontinuierliche Probenahme von atmosphärischen Depositions- und Bodenlösungen, der Litterproben und die Auslesung der Loggerdaten. Dieses routinemäßige Monitoringprogramm findet alle zwei Wochen statt.

Wird in der Übung bekanntgegeben. Eine online Literaturdatenbank mit aktuellen Publikationen steht zur Verfügung (eLab Geographie).

This research project focuses on current methods for collecting data on relevant parameters used to assess ecosystems. As part of a dedicated case study on forest ecosystem research, two different forest stands and an open area in the “Eißendorfer Sunder” section of the Harburg Mountains have been equipped with monitoring instruments. Following a joint initial survey, field and laboratory work will be conducted, along with data analysis and the presentation of results in small groups, focusing on the following areas:

- Climate & vertical matter flows: Data collection and analysis of stand precipitation and soil solution to determine vertical matter flows
- Vegetation: (vegetation survey, degree of cover, leaf area index, analysis of dead organic matter “litter”—quantity and nutrient composition)
- Soil I: Soil survey (reference profiles), analysis of soil chemical parameters (pH, electrical conductivity, carbon/nitrogen ratio, cation exchange capacity, organic matter, and moisture content)
- Soil II: Soil survey (key profiles), analysis of soil physical parameters (grain size distribution, bulk density)

The central aspect of the study project is to provide the possibility to get to know and to work on all relevant working steps of a research project. This covers project planning, initial site registration, sampling, lab analyses, statistical evaluation and presentation of the results.

Field Days: Oct. 17–18, 2026, plus additional days as scheduled (every other Friday, plus additional lab days in small groups)

Number of participants: 6–16

Estimated cost: €50

The field and lab days are supplemented by the course

LV 63-065 Ecosystem Research.

Thursdays, 2:00–4:00 p.m.

Participation in the accompanying course is mandatory for participation in the study project.

As part of the accompanying course, the following components will be covered and performance criteria met:

- Theoretical foundations (ecosystem theories, different approaches, forest ecology, etc.)
- Methodological training (based on a needs analysis depending on the participants' level: laboratory methods,
- data analysis and environmental statistics, quality assurance, representativeness and reproducibility of data
- Journal club – discussion of scientific publications on the topic (presentations by the working groups – joint discussion (November/December 2026)
- Workshop reports from the working groups (January 2027)
- Draft of a scientific publication – drafts from the working groups (by March 2027)
- Following station maintenance, initial soil sampling, and vegetation mapping, the field days primarily involve continuous sampling of atmospheric deposition and soil solutions, litter samples, and the retrieval of logger data. This routine monitoring program takes place every two weeks.

Will be announced within the course. An online reference data base with current research papers is available (eLab Geographie).

Die Termine der verbindlichen Vorbesprechungen innerhalb der letzten beiden Wochen der Vorlesungszeit bzw. zu Beginn der Vorlesungsfreien Zeit werden rechtzeitig veröffentlicht.